

# Hessen-Darmstädtische Landzeitung.

Donnerstag, den 5. Sept. 1793. N<sup>o</sup>. 94.

## Ausländische Nachrichten.

Von den italienischen Grenzen,  
vom 26. Aug.

Die piemontesischen Truppen drangen bis auf Carouge, eine kleine Stunde v. Genf, woselbst 80 Patrioten das Leben einbüßten. Gen. Kellermann, der von den Lyonesern zurückgeschlagen wurde, kehrte wieder nach Chambery, und wollte daselbst Anstalten treffen, diese Stadt zu räumen, und die besten Kostbarkeiten, die noch vorhanden waren, mit sich wegzuschleppen. In Abwesenheit dieses Generals ließ Dubois-Grance Lyon aufs neue angreifen, allein er verlor einige Kanonen und viele Leute sowohl an Getödteten als an Gefangenen. — Eine Kolonne Piemonteser ist durch einen Theil des schweizerischen Gebiets, das walliser Land, in Savoyen unbewaffnet gezogen, und hat sich durch Maulthiere die Waffen nachtragen lassen. Der französische Geschäftsführer in Bern ist sogleich nach Paris abgereist, um gegen diesen Bruch der Neutralität zu klagen.

Bern, vom 29. Aug.

Lyon steht in Feuer und Flammen; das Bombardement mit glühenden Kugeln hat am 23ten den Anfang genommen und bis am 25ten um Mitternacht gedauert. Das Zeughaus, Bellecour, die Straße Merciere und ein schönes Quartier an der Saone sind fast ganz in einen Aschenhaufen verwandelt, 2000 Muskadins ums Leben gekommen, und schon hat man angefangen zu plündern. Vielleicht kann ein Ausfall das Uebrige von Lyon noch retten. Die Republikaner haben sich von 2 Posten bemächtigt.

London, vom 19. Aug.

Man hat Nachricht, daß die französischen westindischen Inseln den Amerikanern abgetreten würden. Die Amerikaner machen kriegerische Zurüstungen, die mit dem Neutralitätssystem nicht überein zu kommen scheinen, und man besorgt, daß sie sich für Frank-

reich erklären möchten. Unter dem Vornamen, als weigerten sich die englischen Schiffe, die nämlichen Rechte wie die französischen zu bezahlen, ist ein Beschlagnahme auf alle englische Schiffe in den amerikanischen Häfen gelegt worden. — Herr Dale hat in Glasgow eine Fabrick für französische Emigranten angelegt; hier findet mancher Adlicher (freilich im Schweiß seines Angesichts) seinen Unterhalt.

Rom, vom 16. Aug.

Die entflohenen Galeerenflaven sind größtentheils zerstreut, viele gefangen genommen, und viele davon erlegt worden. Der Kapitain Sciaman und der Ritter Borgia, und die ganze Equipage ist nach Civitavecchia in Arrest gebracht worden, um ihr Betragen zu untersuchen.

Kopenhagen, vom 24. Aug.

Heute ist die aus der Nordsee zurückgekehrte Division der russischen Flotte nach der Ostsee abgefegelt.

Paris, vom 25. Aug.

(Nat. Konv. am 22sten.) Es wurde das neue Civilgesetzbuch vorgelegt. Dies enthält in 18 Kapiteln 724 Artikel. 2 Kapitel von dem Stand der Personen, und von der Ehe, wurden sogleich dekretirt. — Die Epöner haben einen Brief Dantons vom 21sten Jul., welchen Dubois auf der Flucht verlohren hatte, eingeschickt. „Mein werthester Kollege! Der berühmte 10te August nähert sich. Es ist Zeit, den großen Schlag auszuführen. Der heilige Berg (die Jakobinerparthie) muß endlich triumphiren. Du weißest, daß Lyon, diese reiche und prächtige Stadt, mit zu unserm Plan gehört. Wende alle Macht an, um die Rebellen von Lyon zu unterjochen. Sollte man (Kellermann mit einem Theil seiner Armee) auch Savoyen verlassen müssen! Was liegt daran! Immer mögen alle Savoyarden von ihrem vorherigen König wieder zwei zu zwei an Ketten gelegt werden! Keine besondere

